

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1876**

163 (15.10.1876)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-298025](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-298025)

Zeversches Wochenblatt

und

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

N^o 163. Sonntag, 15. October 1876.

Obrigleitliche Bekanntmachung.

In Gemäßheit § 17 Z. 6 der Instruction für die Veranlagung der Einkommensteuer vom 15. April 1864 werden hierdurch alle Eigenthümer besitzender Grundstücke und deren Vertreter, sowie alle Verwaltungsvorstände der Stadtgemeinde Zever aufgefordert, alle nach Mai dieses Jahres eingetretenen Veränderungen im Personenstande ihrer Miethsleute beziehungsweise in ihren Haushaltungen, durch welche eine anderweitige Besteuerung zur Einkommensteuer für das nächste Halbjahr nothwendig gemacht wird, sobald und spätestens bis zum 7. November dieses Jahres auf dem Rathhause hieselbst Morgens zwischen 10 und 1 Uhr anzumelden.

Zever, den 11. October 1876.

Der Vorsitzende des Schätzungsausschusses der Stadt-Gemeinde Zever.

v. H a r t e n.

Testaments-Eröffnung.

Das am 28. December 1871 vor dem hiesigen Amtsgerichte errichtete Testament des am 19. Mai 1876 verstorbenen Gastwirths Johann Follers Erbes von Neugarnsstel soll am

19. October d. J.,

Mittags 12 Uhr,

auf hiesiger Gerichtsstube publicirt werden.

Zever, 1876 October 5.

Amtsgericht, Abth. II.

H a r d e r s.

v. d. B r i n g.

Siel-Sachen.

Die Schaugräben in der Gemeinde Accum und im Süden von Sillenstede sind gegen den 1. Novbr. d. J. gehörig zu reinigen und nöthigenfalls zu schlißen, bei Vermeidung von Unannehmlichkeiten.

Accum, 7. October 1876.

A l b. H a r m s.

Die Schaugräben in der Gemeinde Waddewarden sind gegen den 1. November in schaufreien Stand zu setzen, bei Vermeidung von Brüche und Aunsvindung auf Kosten der Säumigen.

Hethausen, 1876 October 8.

M. G. L ü b b e n.

Gegen den 1. November müssen die Leiden, Zug- und Rinschlöte gehörig gereinigt, wo es erforderlich aufgeräumt oder geschlißt sein, bei Vermeidung gesüßlicher Nachtheile.

Patens, den 10. October 1876.

M. F o l l e r s.

Verpachtungen.

Folgende domainenfiscalische Grundstücke in und bei Wilhelmshaven sollen am

24. Octbr d. J., Vorm. um 10 Uhr, in meinem Bureau öffentlich meistbietend verpachtet werden:

1. Derjenige Theil der früheren Arbeiter-Speiseanstalt hieselbst, welcher z. B. an den Kaufmann Harten verpachtet ist, pro 1. Mai 1877 bis dahin 1878;

2. Die frühere Poppe Janssen'sche Händlingsstelle im Binnenlande bei Neuheppens, z. B. vom Zimmermann Hinr. Tobias gepachtet, auf 3 oder 6 Jahre, vom 1. Mai 1877 ab;

3. Die Reste der in der Nähe des Observatoriums belegenen Stücklandsparcellen Flur IV Nr. 27/1, groß 2 Süd 327 □R. 25 □F., und Nr. 28/11, groß 1 Süd 566 □R. 21 □F., zur Benutzung im Grünen auf 3 oder 6 Jahre, vom 1. März 1877 ab.

Die Verpachtungsbedingungen liegen vom 19. d. Mts. an während der Vormittags-Dienststunden in meinem Bureau zur Einsicht offen.

Wilhelmshaven, 1876 October 10.

Der königliche Domainen-Inspector.

M e i n a r d u s

Der Maurermeister Buschmann zu Neuende läßt sein zu Rundum, bei Schaar, belegenes

Immobil,

bestehend in einem zu zwei Wohnungen eingerichteten Hause mit vielen Gartengründen, am

Dienstag, den 24. October,

Nachmittags 4 Uhr,

in Bwe. Seecken Behausung zu Schaar auf mehrere Jahre, vom 1. Mai 1877 an, öffentlich verpachten.

Das Haus eignet sich seiner Lage nach auch gut zum Betriebe der Wirthschaft.

Neuende, den 12. October 1876.

H. C. Cornelssen,

Auct.

Vergantung.

Für Rechnung derer, die es angeht, werde ich

am 17. und 18. d. Mts.,

jedesmal Nachmittags 2 Uhr anf.,

in und bei meiner Wohnung folgende Gegenstände öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen:

eine große Partbie

Zimmergeräthschaften,



als diverse Hammer, Bohrer mit Umschlägen, engl. Schraubenschlüssel, Breitbeile, Aerte, Stoßaerte, Dueraerte, Dezel, Stemmeisen, Stangenbohrer, Hobel, Sägen, 1 Kuhfuß, 1 Wasserwaage, 2 Erdbohrer, 1 Wagenwinde, 1 Schneidzeug, 1 Sägenflange u.; ferner: eine bedeutende Parthie Bretter, in passenden Cavelingen, starke Stangen, Riegelhölzer und Balken, außerdem 1 Schrank, 1 Loiletten Spiegel, 1 mahag. Sophatisch, 2 Sophatissen, 1 Uhr, 2 Rohrstäble, Rissenbühren, Bettlaken, Topfblumen, 1 Parthie Putzwolle, 1 Parthie Ketten, altes Eisen, Schreibpapier, eine bedeutende Menge Laxwerk, verschiedene Bücher, meistens bauwissenschaftlichen Inhalts, und was weiter zum Vorschein kommen wird.

Es wird bemerkt, daß die Zimmergeräthschaften größtentheils stückweise zum Auffah kommen werden. **Wilhelmshaven.** **H. Eden.**

Auf obiger Auct'ion werden noch mit zum Verkauf kommen:

2 Kleiderschränke, 12 Bettstellen, 5 Commoden, 2 Waschtische, sämmtlich neu, ferner 1 gut erhaltener Flügel von Irmler, 1 Parthie Bäckergeräthschaften, 1 Glascronk, 1 Kinderbettstelle, 1 Ofen und dgl. mehr. **Der Dbiige.**

Gemeinesache.

**Donnerstag, den 19. d. M.,
Abends 6 - 8 Uhr,**

werde ich in Martens Gasthause hieselbst anwesend sein, um Anlagegelder zur **A m t s v e r b a n d s f a s s e** zu erheben.

Elevers, 1876 Oct. 11.

L. K ö h n e.

Notifikationen.

Zu verkaufen.

10 Ferkel, 5 Wochen alt.

Fever.

H. S. Behrens.

Hôtel Schütting.

Während des diesjährigen

Wintersnachts = Marktes Concert und Vorstellung der Concert-Gesellschaft W. Seelhorst,

bestehend aus den Damen: Frau Seelhorst, Arien- und Balladen-Sängerin; Fräulein Adele Peters, Lieder-Sängerin; Fräulein Marie Peters, Couplet-Sängerin; Fräulein Brandt, Costüm-Soubrette, und den Herren: Otto Böttger, Gesangs- und Character-Komiker; Keller, Gesangs- und Tanz-Komiker; W. Seelhorst, Musik-Director

Zum Vortrage kommen: Arien, Balladen, Lieder, Couplets, tragische und komische Duets u. A. m. Zu recht zahlreichem Besuch laden ergebenst ein **W. H. Ihlen. W. Seelhorst.**

Modellhüte,

sowie Filzhüte, Federn, Bänder, Blumen, Façons und sonstige Putzartikel halte zu billigen Preisen bestens empfohlen.

Garnirte Hüte sind stets vorrätzig bei

Marie Franzen.

Mein Schafbock deckt für 60 Pfg. baar.
Gerke Peter & Hagen
Hoothiel.

Putz-Artikel,

sowie das Neueste in

Filzhüten, Sutfaçons, Pariser und Sächsischen Blumen, Federn, Bändern in allen verschiedenen Breiten, Qualitäten und Farben

trafen ein und halte selbige Sachen bestens empfohlen.

Garnirte Hüte und Hauben werden vorrätzig sein bei **Hohenkirchen.**

Johanne Cassens.

Auch empfehle ich zugleich

Corsets und Schürzen in allen Farben und Grössen. D. O.



Winternachts- markt.

Dienstag, den 17. October 1876.

Ertrazug von Fever nach Wilhelmshaven. Hütmühle, Sanderbusch, Sande anhaltend. Abgang 9³/₄ Uhr Abends. Billetverkauf im Bahnhof Fever.

Das Consortium für Hebung des Vertehes zwischen Wilhelmshaven und Fever.

Gefunden.

Einbeutel mit Reis.

Abzufordern bei **Dielmann, Sande.**



Die mir von Herrn Julius Andrae in Billshaven in Commission übertragenen Waaren kaufe nach wie vor. Anvertraute Sachen sind in meinem Besiz.
 Diejenigen, welche Waaren von mir kauften, mir auch das Geld dafür zu zahlen.
 Werbum, 1876 October 11.
 Johann Eggerichs.

Von heute an bis zum 20. October

Ausverkauf von Leinen

in vorzüglichen Qualitäten, Drells, Tischtüchern, Servietten, leinenen und seidenen Taschentüchern, Cattun und Druckcattun, Halbleinen, woll. Leinen, Flanells, Kragen, Manschetten, Hemdeinsäzen u. c., außerordentlich billigen Preisen.
 Sever, 1876 October 12.

Wilh. Lübben.

Selbstverfertigte

Möbeln

halte zur gefälligen Abnahme bestens empfohlen.
 Sever. Joh. Mehtens, Tischler.
 Mein Schafbock deckt für 50 Pf.
 Sillenstede. A. Martens.

Geschäfts-Anzeige.

Mit dem heutigen Tage eröffnete ich neben der Colonialwaaren-Handlung meiner Frau ein Klempner-Geschäft.
 Für gute Arbeit, sowie prompte Bedienung und billig gestellte Preise wird bestens gesorgt werden.
 Hochachtungsvoll
Reinhold Karrasch,
 Klempner, Sever, Wangerstraße.

Ich kaufe Wild, Geflügel, Eier, Butter, Obst und Gemüse zu den
höchsten Preisen.
 Sever, Schützenhofsweg.
 B. D. Meier.

Von jetzt an erhalte ich jede Woche einige Wagners schöne, blaurothe Kartoffeln, die ich bei großen und kleinen Parthien bei billigster Preisstellung bestens empfehle.
 Sever, Bahnhofsweg. L. S. Lammen.

Reinen englischen

Schafbock
 empfehle ich zum Decken. Deckgeld 1 Mark baar. Herm. Ulfers.
 Klein-Lauenstede.

Immobil-Verkauf.

Weil Bäckers Anton Seegen Ehefrau Erben wollen das ihnen gehörige, im Kirchdorfe Sande belegene

Immobil

unter der Hand verkaufen und ist Termin zum Contrahiren angelegt am
Mittwoch, den 18. October d. J.,
Nachmittags 4 Uhr,
 in Kofes Gasthause zu Sande.
 Bei irgend annehmbarem Gebote wird der Zuschlag im Termine ertheilt werden können.
 Neuende, den 30. Septbr. 1876.
H. C. Cornelissen,
 Auct.

Vom 25. October bis 15. Novbr. c.

Haupt- und Schlussziehung

270. Hamb. Lotterie.

Hauptgewinn event.
375,000 Mark.

Zu dieser gewinnreichen Verlosung empfehle ganze und getheilte Originallosse zum Planpreise
 per Viertel 30 Mark,
 hingegen mit Verzicht auf den kleinsten Gewinn
 per Viertel 18 Mark.
 Auswärtige Aufträge werden prompt effectuirt.

Nicolaus Jacobi,
 Bremen.

3 Tannen schöne Kartoffeln hat zu verkaufen.
 Altgarmstiel. Glas Meyer.



ETABLISSEMENT BUCK.

Winternachtsmarkt, Dienstag, den 17. October.

Anfang des Concerts und der Vorstellung der engagirten Singspiel-Gesellschaft Lewertoff aus Lübeck präcise 5 Uhr Morgens.

Beginn des

Balles

bei brillanter Beleuchtung des ganzen Etablissements präcise 5 Uhr.
Zu zahlreichem Besuch ladet freundlichst ein

Jeber.

Buck.

Zu dem

Einweihungsfeste

eines neuen Tanz-Saales am 15. October ladet freundlichst ein

Möns.

H. Albers.

Immobilverkauf.

Die in Nr. 156, 157 und 158 d. Bl. näher beschriebene

Häuslingsstelle

der Frau Ww. J. G. Strömer hies. soll am

16. d. Mts., Nachm. 5 Uhr,

in Tiemens Gaststube hies. nochmals zum Verkaufe ausgedoten werden.

Bei irgend annehmbarer Offerte soll der Zuschlag sofort erfolgen.

Sande, 1876 October 9.

D. Nordhausen.

Am 16. d. Mts. werde ich wieder mit einer Auswahl von Flechten, Scheiteln, Locken und Puffen-Chignons in Herrn Bucks Kaffeehaufe gegenwärtig sein, und bin durch billige Haareinkäufe im Stande, die Preise um 25% niedriger zu stellen; auch habe ich etwas Neues in Flechten-Unterlagen, von Haaren angefertigt, welche ihrer Leichtigkeit wegen sehr beliebt, auch vortheilhafter als Woll-Unterlagen sind.

G. R e u f.

Zur weiteren Hinterfüllung der Schloßgrabenmauer soll eine Parthie Erde angefahren werden, und haben Annahmelustige ihre Offerten bei der Schloßverwaltung zu Zeber, woselbst Näheres zu erfahren ist, bis zum 18. October d. J. einzureichen.

Architect S c h n i t t g e r
in Oldenburg.

Mooshütte.

Sonntag, den 15. October:

Tanzmusik.

Epilepsie

(Fallsucht) heilt brieflich der Specialarzt Dr. Hillisch, Neustadt Dresden. Bereits über 8000 mit Erfolg behandelt.

Ich kaufe fortwährend Stroh und Schöffe, 100 Pfund zu 9 Thaler.

Zeber.

G. Andreac.

Berlobungs-Anzeige.

Berlobte.

Heinrich Janssen.

Helene Köster.

Pophausen.

Mayhausen.

Todes-Anzeigen.

Gestern Abend 7 $\frac{1}{2}$ Uhr endete der Tod schweren dreiwöchigen Leiden einer Gehirnkranke unseres lieben Aehrens.

Zeber, October 13.

G. F. Bley und Frau
geb. Cramer.

Dankfagungen.

Allen Denjenigen, welche meiner verstorbenen Frau das letzte Geleit zur Ruhestätte gegeben haben, sage ich hierdurch meinen herzlichsten Dank.

Waddewarden, 1876 October 13.

G. B. Janssen.

Allen, die unserem lieben Bruder und Schwager G. G. Dirks das letzte Geleit zu seiner Ruhestätte gaben, sagen wir hiermit unseren herzlichsten Dank. Die Angehörigen.

Redaction, Druck und Verlag von G. L. Wetteder u. Söhne in Zeber.
— Hierzu eine Beilage —



Beilage

zu Nr. 163 des Severschen Wochenblatts vom 15. October 1876.

Notifikationen.

am 15. d. Mts. in Severschen Wochenblatt
am 15. d. Mts. in Severschen Wochenblatt
am 15. d. Mts. in Severschen Wochenblatt
am 15. d. Mts. in Severschen Wochenblatt
am 15. d. Mts. in Severschen Wochenblatt
am 15. d. Mts. in Severschen Wochenblatt
am 15. d. Mts. in Severschen Wochenblatt
am 15. d. Mts. in Severschen Wochenblatt
am 15. d. Mts. in Severschen Wochenblatt
am 15. d. Mts. in Severschen Wochenblatt

Am Winternachtsmarkt, den 17. October:

Tanzmusik
bei H. Benschhausen.

Stollwerck'sche Brustbonbons,
seit 40 Jahren als das beste Hausmittel gegen Husten
und Heiserkeit, sowie alle leichteren Hals- und Brust-
leiden allgemein anerkannt und ärztlich empfohlen,
in Philadelphia mit der Medaille prämiirt, sind in
Originalpaketen mit Gebrauchsanweisung à 0,50
Reichs-Msg. vorrätzig in Sever bei F. G. Haren-
berg, in Hohenkirchen bei F. L. Wennen, in
Wilhelmsbaven bei G. Wetschky.

**Mettlacher-Luxemburger-
Fliesen, Trocken-Briquetts,**

zum rationellen Austrocknen von Neubauten, empfehlen
Wilken & Kaestner,
Bremen.

Zu dem am Dienstag, den 16. d. Mts., in Se-
ver abzuhaltenden Markte werde ich eintreffen, und
bemerke, daß ich hauptsächlich für Rindbullen gute
Preise zahle.

L. Kulep,
Biehhändler aus Hildesheim.

Zu verkaufen:

Ein halbfettes Schwein.

Albert Eden,
neben der Traube.

Rüstringerhof.

Am Winternachtsmarkttage, Dienstag, den 17.
October, im oberen Saale:

**Unterhaltungs-
Musik und Gesang,**

ausgeführt

von der bewährten Gesellschaft
Gebr. Herrenfohl.

Für Stallung ist gesorgt.

Mittags 1 Uhr: Table d'hôte.

Es ladet freundlichst ein

F. Wennen.

Gesucht.

Gegen den 1. November wird für eine größere
Stadt ein Mädchen, welches mit der feinen Wäsche
fertig werden kann und freundlich mit Kindern ist,
gegen hohen Lohn gesucht.

Näheres bei Frau Bertha Pinkernell in
Sever.

Hôtel zum schwarzen Adler.

Am Winternachtsmarkt



**Tanz- und Unter-
haltungs-Musik,**

wozu freundlichst einladet

Sever, 1876.

F. B. Schering.

Zu Herbst-Einkäufen

empfehle mein reichhaltiges

Schuhwaaren - Lager

in Zeug und Leder

für Damen, Mädchen und Kinder zu möglichst billi-
gen Preisen.

G. H. Danen Bwe.

Hauschuhe,

in jeder Größe und Qualität, für Erwachsene und
Kinder bei d. D.

Kindersachen

in Leder, Zeug,

Corduan

in großer Auswahl.

Danen Bwe.

**Snochen, Lumpen und
Papier**

kauf in Tausch und gegen baar.

Leitens.

D. F. Haben.

Kisten und Tonnen,

zur Aufbewahrung von Gartenfrüchten, gebe billig ab.

Leitens.

D. F. Haben.

Ich empfehle meinen

Ziegenbock

zum Decken.

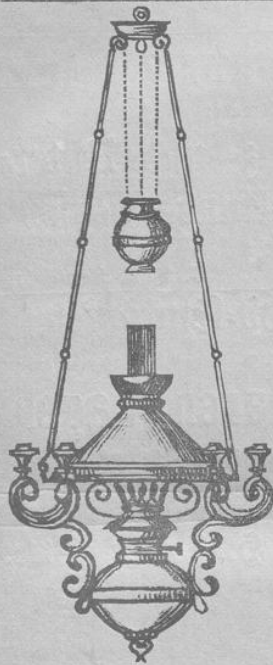
Minsen.

F. G. Siebels.



Sein mit allen **Neuheiten** der Saison ausgestattetes Lager
 von
fertigen Confections-Gegenständen,
 bestehend in Paletots, Jaquets, Jacken, Regenrädern, Kaisermänteln,
 Habelocks &c. &c., wie in einer reichen Auswahl von Uniques und
 Kleiderstoffen empfiehlt
Jever, October.

L. Frank.



Lampen u. Laternen
 ganz äußerst billig bei
Carl Töbelmann,

Jever.

B u k = A r t i k e l.

Eine große Auswahl in garnirten und ungarnirten Filz- und Sammet
 Güten nach den neuesten und geschmackvollsten Modellen empfiehlt
Jever. Bertha Winternell.

Mein Tuch- und Modewaaren-Lager
 ist nunmehr aufs Vollständigste für Herbst und Winter mit allen Neuheiten
 ausgestattet und empfehle dasselbe bei reichhaltiger Auswahl und billigen
 Preisen zur gefälligen Beachtung.
Neustadt-Gödens, October 1876.

S. Büchler.

Das Neueste in Winterumhängen, als Paletots, Jaquets, Jacken, Kaiser-
 Regenmäntel empfiehlt
Neustadt-Gödens. S. Büchler.

Am Winternachtsmarkttag:

bei **Tanzmusik** bei
 A. Affeier zur Traube in Jever.

Am Winternachtsmarkttag:

bei **Tanzmusik** bei
 Wiggerth.

